

Case Study

Glycotope GmbH

»Fujitsu vereint die Stärke, Internationalität und Zukunftssicherheit eines großen Unternehmens mit viel Verständnis für die Anforderungen des Mittelstands.«

Henner Kollenberg, Chief Financial Officer, Glycotope GmbH



Der Kunde

Glycotope ist ein junges Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von innovativen immunonkologischen Produkten zur Behandlung unterschiedlichster Krebserkrankungen spezialisiert hat. Als Experte für Zuckerstrukturen auf Eiweißmolekülen zählt Glycotope zu den größten konzernunabhängigen Biotechnologieunternehmen Deutschlands. Die 2000 auf dem Campus Berlin-Buch gegründete Firma beschäftigt mehr als 180 Mitarbeiter an den Standorten in Berlin und Heidelberg. Abgedeckt wird das komplette Entwicklungsspektrum – von der Forschung, Moleküloptimierung, Klon- und Prozessentwicklung über die präklinische und klinische Produktentwicklung bis hin zur Produktion nach den Richtlinien der Good Manufacturing Practice (GMP).

Die Herausforderung

Das Biotechnologieunternehmen verfügte über keine durchgängig organisierten IT-Strukturen und betrieb auch keine eigene IT-Abteilung. Sämtliche betriebswirtschaftlichen und produktionsrelevanten Prozesse wurden mit Excel und anderen Office-Lösungen abgebildet. Für buchhalterische Aufgaben stand ausschließlich die Steuer-Software DATEV zur Verfügung. Die Einführung einer umfassenden SAP-Lösung sollte diese Lücke schließen und insbesondere kaufmännische Abläufe wie Logistik, Einkauf und Vertrieb professionell unterstützen. Hierfür suchte Glycotope im Sommer 2014 nach einem kompetenten Implementierungspartner, der über fundierte Erfahrungen sowohl in der Pharmabranche als auch im SAP-Umfeld verfügt.

Die Lösung

Nach einer Ausschreibung und einem Benchmarking entschied sich das Biotechnologieunternehmen für Fujitsu. Ausschlaggebend waren die langjährige SAP-Erfahrung gepaart mit einer hohen Branchenkompetenz in der Pharma- und Prozessindustrie, die Fujitsu bereits in zahlreichen Referenzprojekten unter Beweis gestellt hatte. Auch verfügt der IT-Komplettanbieter mit „myTDS.Process“ über ein selbstentwickeltes, vorkonfiguriertes Template, das bereits alle wichtigen Branchen-Spezifikationen enthält und dadurch den Aufwand bei der SAP-Einführung reduziert. Das war wichtig, denn der Mittelständler verfolgte einen strammen Zeitplan: Noch vor Jahresende 2014, also innerhalb von nur vier Monaten, sollte die SAP-Landschaft vollumfänglich in den Echtbetrieb gehen.

Der Kunde

Land: Deutschland
Branche: Biotechnologie
Gegründet: 2000
Mitarbeiter: 180
Webseite: www.glycotope.com



Die Herausforderung

Das Biotechnologieunternehmen Glycotope plante, seine ERP-Prozesse mit der Einführung von SAP auf professionelle Beine zu stellen. Bis dahin verfügte der Mittelständler über keine durchgängige IT-Organisation. Unterstützung bot Fujitsu – und implementierte in nur vier Monaten eine komplette, auf Standards basierende SAP-Umgebung, mit der sich sämtliche betriebswirtschaftlichen Abläufe transparent abbilden und effizient steuern lassen.

Die Lösung

Nach einer Ausschreibung und einem Benchmarking entschied sich Glycotope für Fujitsu. Durch den Einsatz des vorkonfigurierten Branchen-Templates „myTDS.Process“ konnten Zeit und Aufwand beim Aufbau validierter Systeme eingespart werden. Neben der SAP-Einführung zeichnet Fujitsu auch für das Hosting des SAP-Systems, der IT-Infrastruktur sowie für das Application Management verantwortlich.

Kundenvorteile

- Automatisierte, schnellere und hochgradig effiziente ERP-Prozesse dank neuer SAP-Landschaft
- Geringer Aufwand bei der SAP-Einführung durch vorkonfiguriertes Branchen-Template
- Orientierung an standardisierten SAP-Prozessen – ohne aufwändiges Customizing
- Vollumfängliche Implementierung der SAP-Umgebung in nur vier Monaten
- Einhaltung von strengen Anforderungen der Good Manufacturing Practice (GMP) für die Pharmabranche

Kundenvorteile

Die implementierte SAP-Landschaft besteht bei GlycoTope aus kaufmännischen Modulen wie Materialwirtschaft (MM), Vertrieb (SD), Qualitätsmanagement (QM), Finanzwesen (FI) und Controlling (CO). Beide Standorte, Berlin und Heidelberg, sind an das SAP-System angebunden, wobei die Implementierung aber aufgrund unterschiedlicher Geschäftsprozesse getrennt voneinander abgewickelt wurde.

Nach nur vier Monaten konnte das ERP-System in den Echtbetrieb gehen. Das Unternehmen verfügt heute über eine komplette, durchgängige SAP-Architektur für 50 User. Der strikte Zeitplan wurde präzise eingehalten. Insbesondere durch die parallele Durchführung von Implementierung und Schulungen sowie durch Verwendung des Branchen-Templates „myTDS.Process“ ließ sich massiv Zeit einsparen. Aufgrund bereits vorhandener Schnittstellen und branchenspezifischer Funktionen trug das Template dazu bei, den Aufwand für die Implementierung des ERP-Systems zu reduzieren und dabei die Prozesse entsprechend den Anforderungen zu standardisieren. Fujitsu bewegte sich sehr nah an standardisierten SAP-Prozessen. Ein spezielles Customizing war nicht erforderlich.

Zudem wurden bei der Implementierung die strengen Anforderungen an die Good Manufacturing Practice (GMP) in der Pharmabranche eingehalten. Am Standort Heidelberg sind sämtliche Systeme hardware- wie softwareseitig validiert. Neben der Unterstützung der SAP-Einführung zeichnet Fujitsu zudem für das Hosting, den Betrieb und die Applikations-Betreuung verantwortlich.

Produkte und Services

- Implementierung einer umfangreichen SAP-Landschaft inklusive Materialwirtschaft (MM), Vertrieb (SD), Qualitätsmanagement (QM), Finanzwesen (FI) und Controlling (CO)
- Nahtlose Anbindung der beiden Standorte Berlin und Heidelberg an das SAP-System
- Hosting und Betrieb der gesamten IT-Infrastruktur einschließlich des SAP-Systems
- Management der Applikationen
- Einsatz des Branchen-Templates „myTDS.Process“ mit vorkonfigurierten Schnittstellen und branchenspezifischen Funktionen

Fazit

Dank der neuen SAP-Landschaft profitiert GlycoTope nun von automatisierten und dadurch weniger fehleranfälligen, schnelleren und hochgradig effizienten ERP-Prozessen. So hat das Biotechnologieunternehmen mit der SAP-Einführung sein gesamtes Finanz- und Rechnungswesen einschließlich Controlling und Kostenträgerrechnung neu aufgesetzt und auf professionelle Beine gestellt. Durch die Umstellung auf SAP muss kein neues Personal eingestellt werden. Wie auch vor der SAP-Einführung managen ganze drei Mitarbeiter mit zuverlässiger Unterstützung durch Fujitsu die gesamte IT-Umgebung.

„Fujitsu hat seine ganze Kompetenz in puncto SAP und seine Branchenerfahrung im Pharmasektor unter Beweis gestellt. Das Team hatte die Prozesse auch unter hohem Zeitdruck immer unter Kontrolle. Zudem war die Zusammenarbeit hervorragend und von einem hohen Vertrauensverhältnis geprägt.“

Henner Kollenberg, Chief Financial Officer, GlycoTope GmbH

In Zusammenarbeit mit



Kontakt

FUJITSU
Fujitsu Technology Solutions GmbH
Telefon: 00800 37210000*
E-Mail: cic@ts.fujitsu.com
Webseite: www.fujitsu.com/de
04-2016

*verfügbar und kostenfrei aus allen Netzen in D/A/CH

© 2016 Fujitsu Technology Solutions GmbH

Änderungen bei den technischen Daten vorbehalten. Lieferung und Leistung unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können als Marken und/oder durch Urheberrechte geschützt sein. Ihre Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke kann die Rechte der Inhaber verletzen.